

FTSE/MIB 22.591,53 +1,04% ↑	ATX 2.469,16 +1,15% ↑	DEUTSCHE BUNDESANLEIHEN (10 Jahre) 0,47% ↓	FTSE 100 6.393,13 +0,88% ↑	Nasdaq 100 4.672,88 +0,07% ↑
DAX 11.320,77 +1,35% ↑	EURO-STOXX 3.498,62 +1,06% ↑	ITALIENISCHE BTP-SCHATZSCHEINE 1,43% ↑	Dow Jones 17.813,39 +0,01% ↑	Nikkei 225 19.944,41 +0,49% ↑
Kurse von 18 Uhr		RENDITE-UNTERSCHIED 0,96% ↑		

„Werden schlanker, flacher und schneller“

INDUSTRIE: Unternehmervverband verabschiedet neue Statuten – Mandatsbeschränkung für den Chef – Vorstand und Direktivrat werden gestrichen

BOZEN (gam). Im vergangenen Jahr hat der gesamtstaatliche Industriellenverband Confindustria eine Erneuerung seiner Organisation gestartet – mit dem Ziel, schlanker und effizienter zu werden. „Eine gute Reform“, betont der Präsident des Unternehmervverbandes Südtirol (UVS), Stefan Pan. Auch für den UVS bringen die neuen Vorgaben einschneidende Änderungen mit sich.

„Dolomiten“: Herr Pan, weshalb ist diese Reform überhaupt nötig?

Stefan Pan: Confindustria hat gesagt, wenn wir schon von der öffentlichen Verwaltung ständig verlangen, dass sie schlanker werden muss, dann müssen wir mit gutem Beispiel vorangehen. Ziel der Reform ist es, weniger Entscheidungsebenen und eine flachere Hierarchie zu haben, damit die Unternehmen stärker eingebunden sind. Dadurch soll der Kontakt zwischen Verbandsspitze und Basis verbessert und beschleunigt werden.

„D“: Vor diesem Hintergrund hat nun auch der UVS in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung seine Statuten geändert ...



Die Amtszeit von UVS-Chef Stefan Pan wurde nun bis 2018 verlängert. Danach kann er laut den neuen Statuten nicht mehr wieder gewählt werden. DLife/LO

„D“: Die Reform sieht vor allem vor, dass die Entscheidungsorgane reduziert werden: Der 29-köpfige Vorstand des UVS und der Direktivrat mit fast 70 Mitgliedern fallen künftig weg ...

Pan: Genau. Wir sind damit übrigens einer der ersten Lokalverbände in Italien, der die Reform umsetzt.

„D“: Die Reform sieht vor allem vor, dass die Entscheidungsorgane reduziert werden: Der 29-köpfige Vorstand des UVS und der Direktivrat mit fast 70 Mitgliedern fallen künftig weg ...

Pan: ... und dem Präsidium wird neben der Mitgliederversammlung nur mehr der Generalrat als kleines Parlament mit etwa 50 Mitgliedern zur Seite stehen. Er wird die Funktionen des Vorstandes und des Direktivrates übernehmen. Damit gibt in Zukunft das Präsidium vor, was gemacht wird, und der Generalrat wird bei seinen monatlichen Treffen über diese Vorschläge befinden.

„D“: Eine weitere wichtige Neuerung betrifft den Präsidenten: Er darf nur mehr eine Amtsperiode lang – künftig 4 Jahre – an der Spitze bleiben. Was bringt diese Mandatsbeschränkung?

Pan: Das ist eine Vorgabe der Confindustria, die aus dem Willen heraus entstanden ist, dass es immer wieder Erneuerung und frische Kräfte braucht.

„D“: Mit dem Nachteil, dass man

einen guten Mann zu früh gehen lassen muss.

Pan: Das war auch bei uns ein Diskussionspunkt. Denn vor allem in einem kleinen Land, das nicht Tausende Mitgliedsunternehmen hat (*der UVS hat rund 500 Mitgliedsbetriebe mit rund 33.000 Mitarbeitern, Anm.d.Red.*), ist das keine leichte Aufgabe. Aber wir müssen uns an die Vorgaben halten und werden das meistern.

„D“: Bleiben die 4 Vizepräsidenten erhalten?

Pan: Ja. Per Statut kommt noch ein Vertreter der Kleinindustrie und der Jungunternehmer dazu. Die Vizepräsidenten können im Unterschied zum Präsidenten auch für eine weitere Amtsperiode wieder gewählt werden.

„D“: Der Weg zum neuen Statut macht auch eine Übergangsregelung notwendig. Ursprünglich hätte nächstes Jahr die Verbandsspitze erneuert werden müssen ...

Pan: Das stimmt. Um den Übergang zu regeln, hat die Vollversammlung einstimmig entschieden, das Präsidium (*neben Stefan Pan sind das Federico Giudiceandrea, Vinicio Biasi, Nikolaus Tribus und Oswald Eller, Anm.d.Red.*) bis 2018 zu bestätigen.

„D“: Wie geht es weiter?

Pan: Der nächste große Schritt erfolgt im Mai, wenn die Mitgliederversammlung den Generalrat wählt.

„D“: Wie beurteilen Sie die Reform?

Pan: Das ist eine gute Reform, sie macht den Verband schlanker, flacher und schneller.

© Alle Rechte vorbehalten

EIN WOCHENENDE DER PREISVORTEILE 28. UND 29. NOVEMBER

EXKLUSIVE ANGEBOTE!

MAGNUM 1,5 L SEKT MÜLLER THURGAU DURELLO BRUT CANTINA DI SOAVE	PANDORO ODER PANETTONE MOTTA 70g – 3,85€/kg	ORANGEN NAVEL 2-KG-NETZ 1,49€ DAS NETT	RINDS- FASCHERTES
6.99 €/St.	2.89 €/St.	0.75 €/kg	4.99 €/kg

DESPAR EUROSPAR INTERSPAR